

Bedienungsanleitung

12 Volt Seilwinde LBS 2000

Art.-Nr. 31806



Bitte Anleitung lesen!



Sicherheitshandschuhe tragen!



Bitte Sicherheitshinweise befolgen!

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme komplett und aufmerksam und bewahren Sie sie für späteres Nachlesen bzw. Weitergabe der Winde an andere Personen auf.

Die Anleitung gibt Hinweise zur Bedienung, zur Fehlerbehebung und zur Ersatzteilbestellung.

Beachten Sie bitte die gegebenen Sicherheitshinweise

Technische Daten:

Triebwerksgruppe: M 1
Isolierklasse: F
Motor: S2
Leistung: 12V/75A/900W
Zugkraft mit Umlenkrolle: 2722 kg
Zugkraft 1. Seillage: 1361 kg
Zugkraft letzte Seillage: 622 kg
Stahlseil: 10 m Länge, 4,8 mm Ø
Abmessung: 240 x 190 x 254 mm
Einbaumaße Montageplatte: 125 x 225 mm
Bremse: Zahnradsperrre
Gewicht: 9,5 kg

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Winde ist zum Versetzen und Ziehen von beweglichen (rollenden/schwimmenden/gleitenden) Lasten im Rahmen der in den Technischen Daten angegebenen Grenzen vorgesehen. Sie darf nicht zum Bewegen von festen Lasten und zum Heben von Lasten eingesetzt werden.

Sie ist nicht für den Einsatz im explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen.

Der Betrieb ist nur an 12 V Gleichspannung zugelassen.

Der Betrieb darf nur mit der mitgelieferten Anhängerkupplungs-Halteplatte oder bei sonstiger fester Montage erfolgen.

Der Betrieb darf nicht von einem in Betrieb befindlichen Fahrzeug aus erfolgen.

Die Winde ist nicht für den Dauerbetrieb zugelassen.

Änderungen sowie das Anbringen von Zustzgeräten und -einrichtungen sind nicht zugelassen.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten und befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden!



· Verwenden Sie geeignete, eng anliegende Arbeitsschutzkleidung, insbesondere Sicherheitshandschuhe! Befestigen Sie lange Haare unter einen Haarschutz, nehmen Sie Ringe, Ketten, Armbänder, Uhren und andere Schmuckstücke ab.



· Halten Sie Kinder und unbefugte Personen in großem Abstand vom Arbeitsort (min. 20 m) fern. Lassen Sie niemals Kinder oder nicht detailliert eingewiesene Personen mit der Winde arbeiten.

- Achten Sie auf Ordnung am Arbeitsort. Entfernen Sie alle Gegenstände, über die Sie stolpern könnten, die sich lösen, umfallen oder anderweitig behindern können.
- Arbeiten Sie nicht bei Regen, anderen Niederschlägen oder auf glattem Untergrund mit der Winde.
- Befestigen Sie die Winde stets sicher. Bei Einsatz an der Anhängerkupplung des Zugfahrzeugs sichern Sie dieses mit geeigneten Mitteln (Vorlegekeil) vor dem Wegrollen.
- Halten Sie sich bei arbeitender Winde niemals in der Seilnähe, insbesondere vor, über oder hinter der Winde auf. Nehmen Sie den größtmöglichen Abstand zum Seil und zur Winde ein. Bei einem Seilriss bewegt sich das Seil stets zuerst in Richtung seiner Spannlinie, stellen Sie sich also stets seitwärts auf.
- Überlasten Sie die Winde nicht. Prüfen Sie vor dem Einsatz das Gewicht der zu bewegenden Last.
- Sichern Sie nach der Arbeit sofort die gezogene Last gegen Wegrollen, Abrutschen etc. und lösen Sie erst dann das Seil von der Last.
- Benutzen Sie stets nur den Zughaken des Seils. Niemals Lasten provisorisch am Seil befestigen!
- Entfernen Sie vor Einsatz des Elektromotors die Handkurbel.
- Achten Sie darauf, dass stets mindesten 3 Windungen des Seils auf der Trommel liegen bleiben. Nicht voll abrollen, das Seil kann aus der Verankerung reißen!
- Kontrollieren Sie die Winde, das Seil, die Befestigungsvorrichtung und den Zughaken vor jedem Einsatz auf Beschädigungen. Bei Beschädigungen darf die Winde nicht in Betrieb genommen werden.
- Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Das Seil ist ein Verschleißteil. Kontrollieren Sie es regelmäßig auf Bruchstellen, Spliss oder andere Beschädigungen. Lassen Sie es 1 x jährlich durch einen Fachmann kontrollieren.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile entsprechend der Teileliste dieser Anleitung. Niemals Provisorien, andere Schrauben oder andere Fremdteile einsetzen! Höchste Unfallgefahr!

- Setzen Sie niemals ein anderes Seil als das für diese Winde spezifizierte, insbesondere kein dünneres, ein!
- Achten Sie beim Anschluss an die Fahrzeugbatterie auf die hierfür geltenden Hinweise des Fahrzeugherstellers. Beachten Sie, dass die Winde einen sehr hohen Strombedarf hat. Klemmen Sie nirgends die Kabel ein - Kurzschluss- und Brandgefahr!
- Weisen Sie einen eventuellen Helfer so ein, dass er sich nicht in Gefahr bringt, ihn die Last nicht überrollen kann oder das Seil bei einem Bruch nicht treffen kann.
- Schalten Sie die Winde erst ein, wenn sich alle helfenden Personen ausreichend weit entfernt haben.
- Setzen Sie niemals die Handkurbel zur „Unterstützung“ des Seilwindenmotors ein. Dies zerstört die Winde und es kann zu schweren Unfällen führen.
- Lagern Sie die Winde an einem trockenen Ort und so, dass sie nicht herunterfallen oder heruntergezogen werden kann - Unfallgefahr, die Winde ist sehr schwer!

Bedienung

Achtung!

Die Winde darf nur an 12 V-Batterien betrieben werden!

1. Montage/Installation

- Setzen Sie die Winde in die Montageplatte ein. Dabei muss die Öffnung der Winde, aus der das Zugseil austritt, von der Öffnung in der Montageplatte, die für die Anhängerkupplung vorgesehen ist, wegzeigen.
- Sichern Sie das Zugfahrzeug gegen Wegrollen nach hinten (Vorlegekeile verwenden, Bremse reicht nicht!)
- Hängen Sie die Montageplatte mit der aufgesetzten Winde in die Anhänger-Kugelkupplung ein. Sie muss dabei voll über die Kugel geführt werden und am Hals der Kugelkupplung angreifen.
- Lösen Sie die Kupplung der Winde durch Linksdrehen des Kupplungsknopfes und ziehen Sie das Seil am Haken auf die benötigte Länge aus. Achten Sie darauf, dass mindestens drei Windungen des Seils auf der Trommel liegen bleiben!
- Hängen Sie den Haken in das zu ziehende Objekt ein (Zughaken des Objekts, Sliphaken oder Zuggurte verwenden). Niemals an Karosserieteilen, Trägern, Lenkungsteilen, Antriebswellen, oder Decksklampen festmachen! Niemals auch das Seil um das Objekt schlingen und mit dem Haken eine Schlaufe ziehen!
- Ziehen Sie die Kupplung der Winde wieder durch Rechtsdrehen des Kupplungsknopfes fest.
- Nehmen Sie die Abdeckkappe an der Seite der Winde ab und stecken Sie den Stecker der Fernbedienung in die zugehörige Buchse der Winde. Die richtige Anschlusslage ergibt sich durch die Aussparungen im Gehäuse. Niemals mit Gewalt einstecken! Legen Sie die Fernbedienung in einer sicheren Position ab, wo sie nicht aus Versehen eingeschaltet werden kann.

- Stecken Sie die Buchse des Stromkabels in den zugehörigen Stecker der Winde. Die richtige Anschlusslage ergibt sich durch die Aussparungen im Gehäuse. Niemals mit Gewalt einstecken!
- Schließen Sie zunächst das schwarze Kabel durch Aufklipsen auf dem Minuspol der Batterie an. Viele Fahrzeuge haben hierfür auch einen speziellen Anschlusspunkt. Ziehen Sie dazu die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs („Starthilfe“) zu Rate.
- Schließen Sie nun das rote Kabel durch Aufklipsen auf dem Pluspol der Batterie an.

2. Bedienung

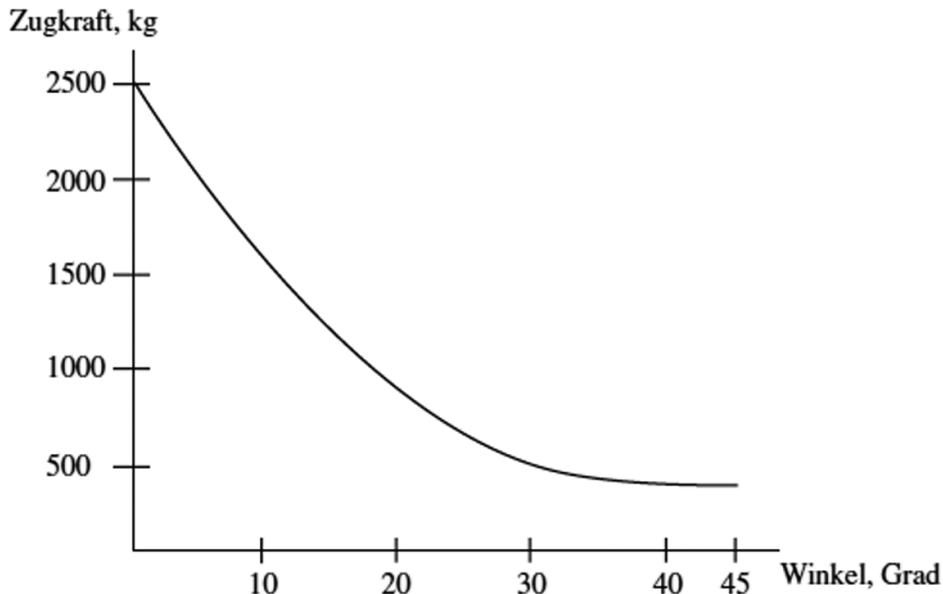
- Stellen Sie sich an einem sicheren Platz entsprechend den Sicherheitshinweisen auf und betätigen Sie die Taste der Fernbedienung.
- Beobachten Sie ständig den Arbeitsvorgang und schalten Sie die Winde sofort ab, wenn sich Behinderungen einstellen oder sich Gefahren anbahnen (z. B. bei rutschendem, blockierendem oder kippendem Zuggut). Auch bei Ansprechen der Rutschkupplung (Motor dreht weiter, zieht aber nicht mehr) abschalten! Dann ist die maximale Zugkraft überschritten.
- Hat der zu ziehende Gegenstand seine Endposition erreicht, schalten Sie die Winde ab und trennen Sie diese von der Batterie (erst Plus und dann Minus trennen). Sichern Sie das Zuggut gegen Wegrollen, Kippen etc.
- Lösen Sie die Kupplung durch Linksdrehen des Kupplungsknopfes und lösen Sie das Seil so weit, dass der Zughaken abgenommen werden kann.
- Ziehen Sie das Seil mit der auf die Kupplungswelle aufgesetzten und mit der zugehörigen Mutter arretierten Handkurbel ein, jedoch nur so weit, dass die Seilschlaufe nicht auf die Seiltrommel läuft. Achten Sie dabei darauf, dass das Seil sauber Windung neben Windung auf die Trommel läuft. Niemals verknoten oder Schlaufen aufwickeln! Niemals das Seil mit dem Windenmotor einziehen lassen! Der Haken kann auf die Trommel laufen und die Winde schwer beschädigen!
- Nehmen Sie die Winde von der Anhängerkupplung ab, trennen Sie die beiden Stecker ab und verstauen Sie die Winde und das Zubehör an einem trockenen Ort. Tragen Sie sie dabei nur am Tragegriff.

Wartung

- Schmieren Sie das Seil von Zeit zu Zeit mit einem dünnen Schmieröl bzw. behandeln Sie es mit Ketten- bzw. Seilspray.
Nur vom Fachmann auszuführen:
- Schmieren Sie alle 6 Monate die Zahnräder des Getriebes. Lösen Sie dazu den Kupplungsknopf komplett und nehmen Sie das linke und rechte Gehäuseteil ab. Je nach Ausführung der Winde kann auch das Lösen der Gehäuseschrauben notwendig sein. Schmieren Sie alle Zahnräder mit wasserfestem Schmierfett.
Vorsicht! Kein Schmiermittel an die Rutschkupplung kommen lassen!

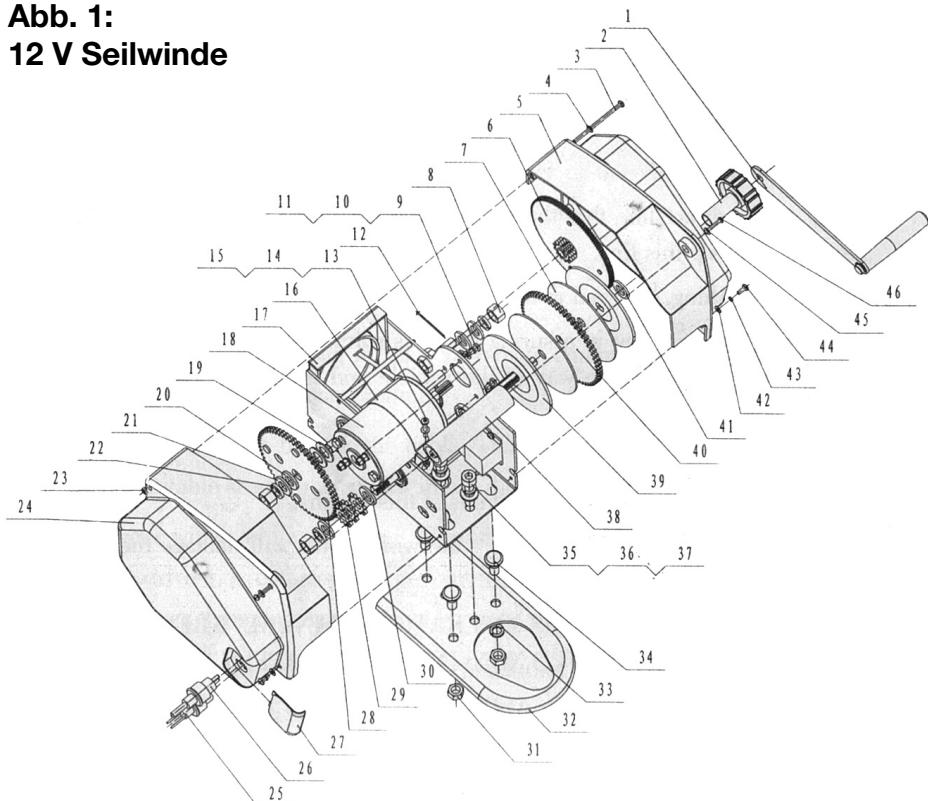
Zugkapazität

- Je nach Zugwinkel zwischen Winde und zu ziehendem Gegenstand kann die maximale Zugkraft der Winde geringer als die nominelle Zugkraft, die sich auf ein gerade laufendes Seil bezieht. Der maximale Winkel darf 45 Grad betragen (Zugkraft dann nur 500 kg).



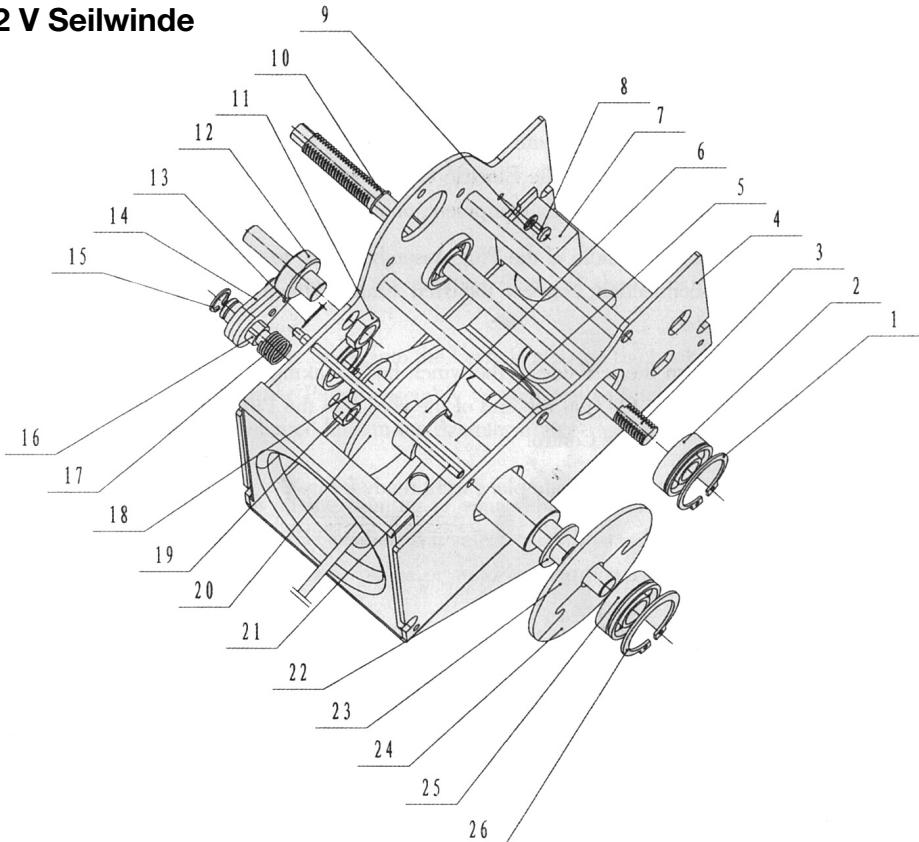
**Bei der Ersatzteilbestellung geben Sie uns bitte die
Teile-Nr. von der jeweiligen Abbildung an.**

**Abb. 1:
12 V Seilwinde**



1 Handkurbel	16 Umreifung	31 Mutter
2 Kupplungsfeststellknopf	17 Rahmen	32 Montageplatte
3 Schraube	18 Motor	33 Federscheibe
4 U-Scheibe	19 U-Scheibe	34 Bolzen
5 linke Gehäusehälfte	20 U-Scheibe	35 6-Kant-Schraube
6 Getriebescheibe	21 U-Scheibe	36 Federscheibe
7 Kupplungsscheibe	22 Federscheibe	37 U-Scheibe
8 Mutter	23 Mutter	38 Plastikgriff
9 Schraube	24 rechte Gehäuseabdeckung	39 Getriebeschutzscheibe
10 Federscheibe	25 1. Anschlußstecker	40 4. Getriebescheibe
11 U-Scheibe	26 2. Anschlußstecker	41 U-Scheibe
12 Sicherungsstift	27 Abdeckung	42 U-Scheibe
13 Schraube	28 6. Getriebescheibe	43 Federscheibe
14 U-Scheibe	29 5. Getriebescheiben	44 Schraube
15 Mutter	30 U-Scheibe	45 U-Scheibe
		46 Blechschraube

Abb. 2: 12 V Seilwinde



1 Sprengring
2 Lager
3 Welle
4 Seitenwand
5 Seilwelle
6 Wellenring
7 Relais
8 Schraube
9 U-Scheibe
10 Sprengring
11 Mutter
12 Spindel
13 Sicherungsstift

14 Sperrrad
15 Sprengring
16 Sperrradwelle
17 Feder
18 U-Scheibe
19 Mutter
20 1. Leitblech
21 Seilwelle
22 U-Scheibe
23 2. Leitblech
24 3. Leitblech
25 Lager
26 Sprengring

Berger & Schröter

Berger + Schröter GmbH
Am Hofe 9
D-58640 Iserlohn
GPSR@berger-schroeter.de
b2b.berger-schroeter.de

Operating instructions

12 Volt winch LBS 2000

Item no. 31806



Please read the manual!



Wear safety gloves!



Please follow safety instructions!

Please read these operating instructions completely and carefully before carefully and keep it for later reference or for passing on the winch to other persons.

The manual provides information on operation, troubleshooting and ordering spare parts.

Please observe the safety instructions given.

Technical data:

Power unit group: ,,,,..., M 1

Insulation class: ,,,,..., F

Engine ,,,,..., S2

Power: ,,,,..., 12V/75A/900W

Tractive force with pulley: ,,,,..., 2722 kg

Tractive force 1st rope layer: ,,,,..., 1361 kg

Tractive force last rope layer: ,,,,..., 622 kg

Steel rope: ,,,,..., 10 m length, 4,8 mm Ø

Dimension: ,,,,..., 240 x 190 x 254 mm

Mounting plate dimensions: ,,,,..., 125 x 225 mm

Brake: ,,,,..., Gear lock

Weight: ,,,,..., 9,5 kg

Intended use

The winch is designed to move and pull moving (rolling/floating/sliding) loads within the limits specified in the technical data.

limits specified in the technical data. It must not be used for moving fixed loads or for lifting loads. lifting of loads. It is not approved for use in potentially explosive atmospheres.

Operation is only permitted on 12V DC voltage. Operation may only be carried out with the supplied trailer coupling mounting plate or with other fixed mounting. Operation must not be performed from a vehicle in operation. The winch is not approved for continuous operation. Modifications and the attachment of additional devices and equipment are not permitted.

Safety instructions

Please observe and comply with these safety instructions to avoid accidents and injuries!



Use suitable, tight-fitting protective work clothing, especially safety gloves! Secure long hair under hair protection, remove rings, chains, bracelets, watches and other jewelry.



Keep children and unauthorized persons at a great distance from the work site (min. 20 m). Never allow children or persons who have not been instructed persons to work with the winch.

- Pay attention to tidiness at the place of work. Remove all objects that you could you could trip over, which could come loose, fall over or otherwise obstruct you.
- Do not work with the winch in rain, other precipitation, or on slippery surfaces.
- Always securely fasten the winch. When using the winch on the trailer hitch of the the towing vehicle, secure it with suitable means (chock) to prevent it from rolling away.
- When the winch is in operation, never stand in the vicinity of the cable, especially in front of, above or behind the winch. Keep the greatest possible distance from the the rope and the winch. In the event of a rope break, the rope always moves first in the direction of its tensioning line. Direction of its tensioning line, so always stand sideways.
- Do not overload the winch. Before use, check the weight of the load to be load to be moved.
- After work, immediately secure the pulled load against rolling away, slipping, etc., and only then release the rope from the load.
- Always use only the pulling hook of the rope. Never attach loads temporarily to the rope!
- Remove the hand crank before using the electric motor.
- Make sure that at least 3 turns of the rope remain on the drum at all times. Remain on the drum. Do not fully unwind, the rope may tear out of the anchorage!
- Check the winch, the rope, the fastening device and the towing hook for damage before each use. If the winch is damaged winch must not be put into operation.
- Repairs may only be carried out by a specialist.
- The rope is a wearing part. Check it regularly for breaks, splits or other damage. Have it checked by a specialist once a year.
- Only use original spare parts according to the parts list in these instructions. Never use provisionals, other screws or other foreign parts! Highest risk of accident!

- Never use a rope other than the one specified for this winch, especially a thinner one
- When connecting to the vehicle battery, observe the vehicle manufacturer's instructions applicable hereafter. Please note that the winch has a very high current and a very high power requirement. Do not clamp the cables anywhere - risk of short circuit and fire!
- Instruct any helper so that he does not put himself in danger, the load cannot roll over him or the rope cannot hit him in the event of a break. - Do not switch on the winch until all helpers are in sufficient safety.

Service

The winch may only be operated on 12 V batteries!

1. mounting/installation

- Insert the winch into the mounting plate. When doing so, the opening of the winch, from which the towing cable exits must face away from the opening in the mounting plate provided for the trailer coupling.
- Secure the towing vehicle against rolling away to the rear (use chocks, brake is not enough!).
- Hook the mounting plate with the attached winch into the trailer ball coupling. It must be fully guided over the ball and engage with the neck of the ball coupling of the ball coupling.
- Release the coupling of the winch by turning the coupling knob to the left and pull the rope on the hook onto the trailer ball coupling. Pull out the rope on the hook to the required length. Make sure that at least three windings of the rope remain on the drum!
- Hook the hook into the object to be pulled (pulling hook of the object, use slip hooks or pull straps). Never attach to body parts, beams, steering parts, drive shafts, or deck cleats! Never also loop the rope around the object and pull a loop with the hook!
- Tighten the clutch of the winch again by turning the clutch knob to the right.
- Remove the cover cap on the side of the winch and insert the plug of the remote control into the corresponding socket. plug of the remote control into the corresponding socket of the winch. The correct connection position is indicated by the recesses in the housing. Never use force plug it in! Place the remote control in a safe position where it cannot be accidentally switched on cannot be switched on by mistake

- Plug the socket of the power cable into the corresponding plug of the winch. The correct connection position is determined by the recesses in the housing. Never use force to plug in!
- First connect the black cable by clipping it onto the negative pole of the battery. Many vehicles have a special connection point for this purpose. Please refer to the operating instructions of your vehicle ("jump starting") consult.
- Now connect the red cable by clipping it onto the positive pole of the battery.

2. Operation

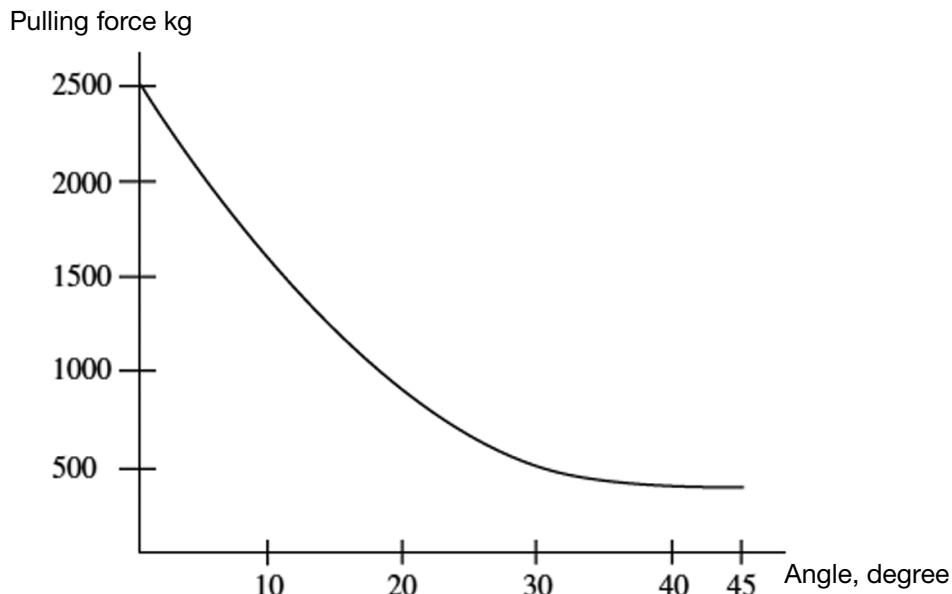
- Stand in a safe place according to the safety instructions and press the button on the remote control and press the button on the remote control.
- Keep a constant eye on the operation and stop the winch immediately if there are any obstructions or if the winch is not in operation. Shut down the winch immediately if obstructions occur or hazards are imminent (e.g. in case of slipping, blocking or tilting material). Even if the slipping clutch (motor continues to rotate but no longer pulls) switch off! Then the maximum tractive force has been exceeded.
- When the object to be pulled has reached its end position, switch off the winch and disconnect it, winch and disconnect it from the battery (first disconnect plus and then minus). Secure the object to be pulled against rolling away, tipping, etc.
- Release the coupling by turning the coupling knob counterclockwise and loosen the cable the rope so far that the towing hook can be removed.
- Pull in the rope with the hand crank placed on the coupling shaft and locked with the associated nut, but only so far that the rope loop does not run onto the rope drum. Make sure that the rope runs neatly coil by coil onto the drum. Never knot the rope or wind up loops! Never allow the rope to be pulled in by the winch motor! The hook can run onto the drum and severely damage the winch!
- Remove the winch from the trailer coupling, disconnect the two disconnect the two plugs and store the winch and accessories in a dry place place. When doing so, carry them only by the carrying handle.

Maintenance

- Lubricate the rope from time to time with a thin lubricating oil or treat it with chain or rope spray.
To be carried out by a specialist only:
- Lubricate the gear wheels of the gearbox every 6 months. To do this, loosen the to do this, completely loosen the clutch knob and remove the left and right housing parts. Depending on the design of the winch, it may also be necessary to loosen the housing screws. Lubricate all gear wheels with waterproof grease. Caution. Do not allow any lubricant to reach the slipping clutch!

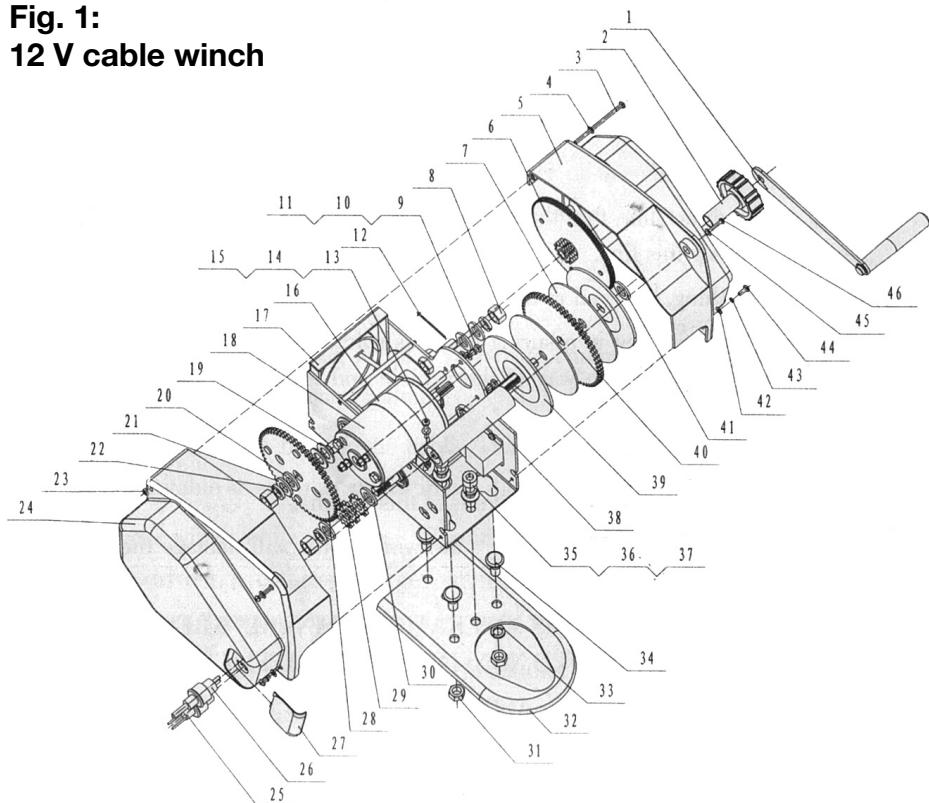
Pulling capacity

- Depending on the angle of pull between the winch and the object to be pulled, the maximum pulling force of the winch may be less than the nominal pulling force, which refers to a straight running rope. The maximum angle may be 45 degrees (pulling force then only 500 kg).



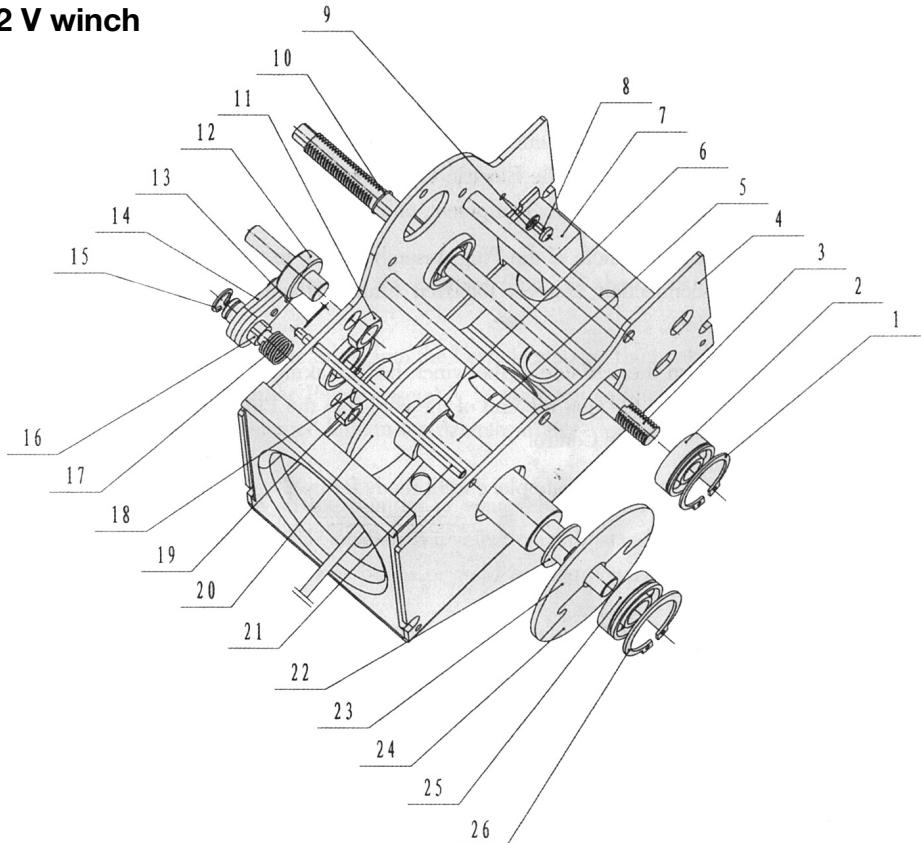
When ordering spare parts, please give us the Part No. from the respective illustration.

**Fig. 1:
12 V cable winch**



1 Hand crank	16 Strapping	31 mother
2 Clutch locking knob	17 Frame	32 mounting plate
3 Screw	18 Motor	33 spring washer
4 washer	19 Washer	34 bolts
5 Left half of housing	20 Washer	35 hexagon screw
6 Gear disk	21 Washer	36 spring washer
7 Clutch plate	22 Spring washer	37 washer
8 nut	23 nut	38 plastic handle
9 Screw	24 Right housing cover	39 Gear protection disk
10 spring washer	25 1st connector plug	40 4. Gear disc
11 Washer	26 2nd connector plug	41 washer
12 Locking pin	27 cover	42 washer
13 Screw	28 6. gear washer	43 spring washer
14 Washer	29 5th gear washer	44 screw
15 Nut	30 Washer	45 washer
		46 self-tapping screw

Fig. 2:
12 V winch



1 snap ring
2 bearings
3 wave
4 side wall
5 wave of rope
6 wave ring
7 relays
8 screw
9 washer
10 snap ring
11 mother
12 spindle
13 locking pin

14 ratchet wheel
15 snap ring
16 ratchet shaft
17 spring
18 washer
19 mother
20 1. Guide plate
21 rope wave
22 washer
23 2. Guide plate
24 3. Baffle
25 bearings
26 snap ring

Berger & Schröter

Berger + Schröter GmbH
Am Hofe 9
D-58640 Iserlohn
GPSR@berger-schroeter.de
b2b.berger-schroeter.de